



Deutsch-Syrischer Verein

zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V.

الجمعية الألمانية السورية لدعم الحريات وحقوق الإنسان



Jahresbericht 2015

Inhaltsverzeichnis

1 ÜBER UNS

- Wer wir sind
- Unser Selbstverständnis
- Was wir tun
- Unsere Struktur im Jahr 2015

2 PROJEKTE 2015

- Aufrechterhaltung des Betriebs in diversen Einrichtungen der Basisgesundheitsversorgung in Syrien
- Rehabilitation und Bereitstellung von Prothesen für Schwerverletzte und Behinderte
- Weiterbildung für syrische Psychologen
- Sanitäterausbildung
- Deutschkurs für syrische Flüchtlinge
- Schultaschen für syrische Kinder im Libanon
- Familienpatenschaften
- Kinderzentrum in Aleppo

3 AKTIONEN 2015

- Ramadan Hilfsaktion für Syrien

4 PARTNER

- Übersicht

5 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

- Veranstaltungen – eine Auswahl
- Lokale Flüchtlingsarbeit
- Auszeichnungen

6 FINANZEN

- Bilanz 2015
- Gewinn-und Verlustrechnung

7 IMPRESSUM

Wer wir sind

Der Deutsch-Syrische Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. (DSV) ist eine deutsche, als gemeinnützig anerkannte Nichtregierungsorganisation, die 2011 von Syrern und Deutschen syrischer Herkunft gegründet wurde.

Sie entstand aus dem Willen heraus, die Menschen in Syrien in ihrem Einsatz für Freiheit und Demokratie zu unterstützen. Seit mehr als vier Jahren leistet der DSV humanitäre und medizinische Nothilfe in Syrien und unterstützt syrische Flüchtlinge in der Türkei, in Jordanien, im Libanon und jüngst auch in Deutschland.

Weltanschaulich und konfessionell ungebunden, ist der DSV in den Gebieten aktiv, in denen Hilfe dringend benötigt wird.

Durch gute Kontakte und einen regelmäßigen Informationsaustausch zwischen Vereinsmitgliedern und Syrern und Syrerinnen, die im Kriegsgebiet sowie der Grenzregion leben, kann der Bedarf an humanitären Hilfsmaßnahmen genau ermittelt werden. Das vertrauenswürdige Netzwerk des DSV in Syrien und den Nachbarländern garantiert, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie wirklich benötigt wird – bei Kindern, Bedürftigen, Notleidenden, Schwerverletzten, Kranken und Menschen mit Behinderung.

Unser Selbstverständnis

Der DSV bekennt sich zu den Grundsätzen der Menschenrechte:

Menschlichkeit – Unparteilichkeit – Neutralität – Unabhängigkeit – Freiwilligkeit -
Einheit und Universalität

- Wir setzen uns für die Völkerverständigung zwischen dem deutschen und dem syrischen Volk ein
- Wir setzen uns für die Bildung von Bürgerinnen und Bürgern über die Menschenrechtslage in Syrien ein
- Wir unterstützen Flüchtlinge, Vertriebene und Opfer des Syrienkrieges

Was wir tun

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die humanitäre Nothilfe in Syrien. Seit 2011 unterstützen wir Bedürftige, Flüchtlinge und Vertriebene in Syrien sowie den Anrainerstaaten. Wir setzen uns intensiv für die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung und die Sicherstellung eines Krankenhausbetriebes in Syrien ein. Darüber hinaus helfen wir Kriegswaisen und unterstützen bedürftige syrische Familien bei der Aufbringung ihres Lebensunterhaltes.

Aufgrund massiv steigender Flüchtlingszahlen haben wir 2015 auch unser Engagement in der Integration syrischer Flüchtlinge in Deutschland und vor allem in Darmstadt verstärkt.



Wir leisten humanitäre **Nothilfe** in Syrien



Wir unterstützen Hinterbliebene, Flüchtlinge und Opfer des Syrien-Krieges (Syrien/Türkei/Jordanien/Libanon/Deutschland)



Wir klären auf und informieren über die Situation und Menschenrechtslage in Syrien

Arbeitsschwerpunkte:



NOTHILFE

Hilfe für die Opfer von bewaffneten Konflikten und anderen Notsituationen

GESUNDHEITS- FÖRDERUNG

FÖRDERUNG DER BILDUNG UND DER ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN

Unsere Struktur

Mitgliederversammlung

Vorstand

Vorsitzender: Abdulhamid Al Jasem
Stellv. Vorsitzender: Hassan Anis
Beisitzer: Dr. Rachid Alkhalil
Kassenwart: Fadi Alkhechen

Geschäftsführer

Safouh Labanieh

Mitarbeiter

Ehrenamtliches Netzwerk

Der **Mitgliederversammlung** obliegt die Wahl, die Abberufung und Entlastung des Vorstands, sowie die Beschlussfassung über Satzungsänderungen.

Der **Vorstand** ist ehrenamtlich tätig und insbesondere für die strategische Ausrichtung des Vereins verantwortlich. Er besteht im Jahr 2015 aus vier Personen: dem ersten Vereinsvorsitzenden Herrn Abdulhamid Al Jasem, seinem Stellvertreter Herrn Hassan Anis, dem Beisitzer Herrn Dr. Rachid Khalil, sowie Herrn Fadi Alkhechen als Kassenwart.

Der **Geschäftsführer** des DSV, Herr Safouh Labanieh, ist seit März 2014 hauptberuflich mit Leitung der Geschäfte und der laufenden Verwaltung des Vereins beauftragt. Er vertritt den Verein außergerichtlich und gerichtlich in Bezug auf sämtliche Rechtsgeschäfte.

Drei Mitarbeiter waren 2015 hauptberuflich für die Organisation, die Vereinsverwaltung und die Projektkoordination zuständig.

Unser **Ehrenamtliches Netzwerk** aus Mitgliedern und Freunden des Vereins engagiert sich unter anderem in der Betreuung von syrischen Flüchtlingen im Raum Darmstadt, der Organisation von Informationsveranstaltungen, der Beteiligung bei Festen und der Durchführung von Sprachkursen.

Aufrechterhaltung des Betriebs in diversen Einrichtungen der Basisgesundheitsversorgung in Syrien

Der Deutsch-Syrische Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. (DSV) setzt sich in Zusammenarbeit mit Islamic Relief Deutschland auch im vierten Jahr des furchterlichen Krieges in Syrien für die Krankenversorgung von zivilen Opfern und chronisch erkrankten Menschen ein.

Die Aufrechterhaltung der medizinischen Versorgung in mehreren Krankenhäusern wurde bereits im April 2013 begonnen, da die medizinische Grundversorgung in Syrien seit langem zusammengebrochen ist. Es fehlen sowohl medizinische Materialien und Medikamente für die Krankenhäuser als auch ausreichend Personal, das die Kranken und Verletzten angemessen behandeln könnte.

Im Rahmen des gemeinsamen Projektes mit Islamic Relief und mit finanzieller Unterstützung des Auswärtigen Amtes organisierte der DSV den Betrieb und die Versorgung von vier Krankenhäusern, die sich in den Regionen um Aleppo, Homs und Deir Hafer befinden.

Im Zuge der Projektförderung wurden die monatlichen Personalkosten von 84 Krankenhausmitarbeitern – Ärzte, Krankenpfleger und Apotheker – sowie anteilig die angefallenen Betriebskosten übernommen. Zudem ermöglichten umfangreiche Medikamentenlieferungen, dass der Krankenhausbetrieb aufrechterhalten und dadurch mehr als 170.500 Patienten im gesamten Projektzeitraum eine kostenlose medizinische Behandlung erhalten konnten.



Im Rahmen des Projektes konnte eines der Krankenhäuser in der Region Homs mit einem mobilen Ultraschallgerät zusätzlich versorgt werden, das dringend für gynäkologische und kardiologische Untersuchungen, sowie für Notfalleinsätze benötigt wurde. Ebenso konnte ein neuer Krankenhausstandort für eins der in der Aleppo gelegenen Krankenhäuser mit aufgebaut werden. Während der Projektzeit war der Umzug des Krankenhauses aufgrund der prekären Sicherheitslage nicht möglich. Der Betrieb konnte nun allerdings am neuen Standort aufgenommen werden.



Projektname: Aufrechterhaltung des Betriebs in diversen Einrichtungen der Basisgesundheitsversorgung in Syrien

Laufzeit: 15.02.2015 -31.12.2015
01.01.-31.03.2016 (Aufstockung/Verlängerung)

**Partner/
Förderer:** Islamic Relief Deutschland
German Humanitarian Assistance (Auswärtiges Amt)

Gesamt-Fördersumme: 1.025.711,39 €

Rehabilitation und Bereitstellung von Prothesen für Schwerverletzte und Behinderte

Seit Ausbruch des Syrienkonfliktes gibt es einen enormen Flüchtlingsstrom in die Anrainerstaaten Syriens. Viele der Flüchtlinge wurden durch die Kämpfe schwer verwundet, haben Gliedmaßen verloren und schwere Verletzungen an Knochen, Gefäßen, Nerven und Muskulatur erlitten. Sie sind stark körperlich eingeschränkt und benötigen dringend Rehabilitationsmaßnahmen und Prothesen, um wieder ein selbstbestimmtes und unabhängiges Leben führen zu können.

Tatsächlich können die vorhandenen Rehabilitationszentren den enormen Bedarf an therapeutischen und medizinischen Maßnahmen jedoch keinesfalls decken. Zudem gab es bisher für syrische Flüchtlinge keine Möglichkeit, die nach Operationen so dringend erforderliche Rehabilitation kostenlos zu erhalten, die eine Versteifung der Gelenke und den massiven Muskelabbau verhindert.

Als Reaktion darauf errichtete der DSV 2012 ein Rehabilitationszentrum für syrische Kriegsverletzte in Irbid (Jordanien). Das jordanische Rehabilitationszentrum, genannt Life Rehabilitation Center, arbeitete mit dem Bestreben, seine Patienten wieder in ein soweit als möglich selbstbestimmtes Leben zurückzuführen. Alle angebotenen Rehabilitationsmaßnahmen waren für die Patienten kostenlos. Behandelt wurden alle bedürftigen Patienten, unabhängig von Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit oder politischer Gesinnung. Die Mitarbeiter des Rehabilitationszentrums – eine Ärztin und drei Physiotherapeuten konnten 600 Patienten in 9000 Behandlungsstunden fachgerecht versorgen.

Eine große Erweiterung erfuhr das Projekt im November 2013. In Zusammenarbeit mit der Hilfsorganisation Islamic Relief sowie durch die finanzielle Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ), konnte im Rahmen des Projekts „Rehabilitation and provision of prosthesis to severely injured or disabled persons“ das bestehende Rehabilitationszentrum weiter ausgebaut und ausgestattet werden. Dies ermöglichte neben weiteren Therapiemaßnahmen die Einrichtung eines Prothesenzentrums mit dem Ziel, kostenlos 210 Prothesen für Bedürftige anzufertigen und anzupassen.



Im Rahmen des Projektes erhielten 823 Patienten (37% Frauen / 63% Männer) physiotherapeutische Behandlungen. Insgesamt konnten 236 Prothesen kostenlos für 217 Patienten angefertigt werden. Darüber hinaus wurden in Kooperation mit der Organisation Arabian Medical Relief (Amman, Jordanien) drei medizinische Helfer zu Prothesenbauern ausgebildet, die mittlerweile eine Anstellung gefunden haben und nun in Syrien Prothesen für Kriegsverletzte anfertigen.



Projektname: Rehabilitation und die Bereitstellung von Prothesen für Schwerverletzte und Behinderte

Laufzeit: 01.11.2013-31.10.2015

Partner/

Förderer: Islamic Relief Deutschland

Islamic Relief Jordanien

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit

Gesamt-Fördersumme: 632.926€

Weiterbildung für syrische Psychologen

Durch die anhaltenden Kriegsgeschehnisse sind viele der SyrerInnen stark traumatisiert. Experten zu Folge ist jeder zweite Syrer traumatisiert und braucht psychologische Hilfe. Frauen und Kinder leiden insbesondere an Traumata und psychischen Störungen. Ausreichend psychologische Hilfe und psychosoziale Betreuung gibt es für die Kriegsoffer Syriens nicht. Daher organisierte der DSV bereits im Jahr 2014 eine zweiwöchige Weiterbildung für syrische Psychologen in der türkischen Grenzstadt Gaziantep mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Im Jahr 2015 verfolgte der DSV erneut das Ziel die psychologische und psychosoziale Unterstützung für syrische Flüchtlinge im türkisch-syrischen Grenzgebiet und in Syrien selbst zu verbessern. Im Rahmen eines Projektes, das gemeinsam mit der türkischen Partnerorganisation des DSV, Elhayat Derneği durchgeführt und durch die GIZ finanziell gefördert wird, etablierte der DSV eine Trainingsstätte in dem im regelmäßigen Turnus Trainings für psychologische Fachkräfte angeboten wurden. Psychologen, Psychotherapeuten und Psychiater aus Deutschland schulten durchschnittlich 35 Fachkräfte in jedem Training auf dem Gebiet der Traumapsychologie und im Umgang mit Kriegsoffern. In Form von Vorträgen und Szenarietrainings und Workshops wurden die Teilnehmer geschult. Praxiseinheiten, wie der Besuch in einem Waisenhaus, waren ebenso Bestandteil der Trainings.

Während der Trainings wurden kleine Workshops veranstaltet bei den die Fachkräfte, die in der Region um Gaziantep psychologische Hilfe und psychosoziale Unterstützung leisten, Beratung und Hilfestellungen durch einen in der Trainingsstätte eingesetzten erfahrenen Psychologen, sowie onlinebasiert durch die deutschen Trainer. Darüber hinaus erwarben die Teilnehmer wichtige Kernkompetenzen, um das Erlernte wiederum an andere Fachkräfte weitergeben zu können. Der DSV will damit langfristig einen Beitrag zur Verbesserung der psychosozialen



Unterstützung und der psychologischen Hilfeleistungen für syrische Flüchtlinge in der Region verbessern.



**Projektname: Psychosoziale Unterstützung für Kriegsopfer aus Syrien
Weiterbildung für syrische Psychologen, Psychotherapeuten, Ärzte und Pädagogen zu
den Themen „Umgang mit Trauma-Ereignissen, Krisen und Kriegsfolgen“**

Laufzeit: 01.08.2015 -30.10.2016

**Partner: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH (GIZ)
Elhayat Derneği**

Fördersumme: 53.000€

Deutschkurs für syrische Flüchtlinge

Aufgrund der großen Nachfrage hat er DSV auch im Jahr 2015 erneut in Kooperation mit dem Amt für Interkulturelles und Internationales der Wissenschaftsstadt Darmstadt wieder einen Integrationskurs „Deutsch für syrische Flüchtlinge aus Darmstadt und Umgebung“ organisiert. Durchgeführt wurde der 12-wöchige Kurs von einem sehr erfahrenen und engagierten Dozenten, Herr Hassibi, der bereits mehrere Deutschkurse für Anfänger geleitet hat.

Der Kurs fand in den Räumen der Hochschule Darmstadt statt. In einer Gruppe von 20 Teilnehmern wurde der Deutschunterricht praxisnah und alltagstauglich gestaltet, so dass eine schnelle und bessere Orientierung und Verständigung für die Geflüchteten möglich ist. In Szenarietrainings wurden Alltagsituationen geübt, die vom Einkaufen bis hin zu Telefonaten und Behördengesprächen reichten. Neben der Vermittlung des Grundwortschatzes wurden auch Grundlagen der Landeskunde und Kultur vermittelt, die eine rasche Integration ermöglichen soll.

Der Deutschkurs richtete sich vor allem an Asylbewerber, deren Antrag bisher noch nicht entschieden wurde und die somit keinen Anspruch auf anderweitige geförderte Programme haben.

Der Deutschkurs fand großen Zuspruch und der DSV möchte auch zukünftig weitere Orientierungs- und Deutsch-Anfängerkurse für Geflüchtete organisieren.

Projektname:	Deutschkurs für syrische Flüchtlinge
Laufzeit:	01.09.2015 -27.11.2015
Partner:	Amt für Interkulturelles und Internationales, Darmstadt
Fördersumme:	1.000€

Schultaschen für syrische Kinder im Libanon

Auch im Jahr 2015 führte der DSV sein Dauerprojekt „Schultasche für syrische Flüchtlingskinder“ im Libanon in Kooperation der Initiative Dürener Syrienhilfe durch. Im Jahr 2015 konnten 30.000 € an die Projektpartner, die Syrische Bildungskommission im Nordlibanon (SKBL) übergeben werden. Mehr als 1000 Flüchtlingskinder konnte damit ein Schulbesuch ermöglicht werden. Die Kinder erhielten Bücher, Hefte und Schulkleidung und sogar die Transportkosten zur Schule konnten mit den Spenden gedeckt werden.



Kinderzentrum in Aleppo – „Space of hope“ – Ein Platz für Hoffnung

Seit Dezember 2014 fördert der DSV den Ausbau eines Kinderbetreuungsentrums in Aleppo. Gemeinsam mit unserem neuen Kooperationspartner Fushat al-Amal, einer in Aleppo aktiven Gruppe ehrenamtlicher Pädagogen und Sozialarbeiter, konnte mit Hilfe von Spendengeldern ein altes arabisches Haus teilweise renoviert und kindgerecht eingerichtet werden.

In dieser neuen Einrichtung werden die Kinder fürsorglich und liebevoll empfangen und finden Schutz und Geborgenheit vor dem Kriegsalltag außerhalb des Hauses. Ihre Kindheit ist geprägt von Schmerzen, Verlust, Angst, Hunger und Not. Viele von ihnen haben Schreckliches mit ansehen müssen und erlebt, haben ihre Familien verloren und sind schwer traumatisiert. Sie benötigen eine intensive Betreuung, um ihre Kriegserlebnisse verarbeiten zu können.

Im unserem neuen Kinderzentrum haben sie die Möglichkeit, wieder Kind zu sein, zu spielen, zu lachen, und den Krieg für einen Moment zu vergessen. Neben spielerischen Aktivitäten, Malen, Tanzen und Theater spielen, werden sie von einem psychologischen und pädagogischen Team intensiv betreut. Dieses Betreuungsangebot steht auch Eltern und Angehörige zur Verfügung, auch sie haben hier die Gelegenheit, pädagogische, psychosoziale und therapeutische Hilfe zu erhalten.

Das Betreuungsteam des Zentrums hat es sich zudem zur Aufgabe gemacht, auch Kinder außerhalb des Zentrums zu betreuen. Sie bieten Spiel- und Maltherapie sowie psychologische Betreuung in noch existenten oder provisorischen Schulen an und besuchen regelmäßig Kinder in den Flüchtlingslagern.

Das Angebot des Zentrums wird hervorragend angenommen. Täglich kommen neue Kinder in die Einrichtung. Mittlerweile besuchen mehr als 1000 Kinder und Jugendliche die Einrichtung. Die Aktivitäten bereiten Freude und lassen für einen Moment den Kriegsalltag vergessen.

Der DSV finanzierte auch im Jahr 2015 anteilig die Personalkosten des Betreuungsteams sowie die Betriebs-/Sach- und Materialkosten des Zentrums, so dass die Arbeit in der Kindereinrichtung dauerhaft sichergestellt wird.



Waisenhilfe

Seit der Gründung des Vereins hat der DSV Familien und Waisen im Rahmen des Projektes „Familienpatenschaften“ unterstützt und dazu beigetragen, den Lebensunterhalt vieler Frauen und Kinder, deren Väter und Versorger im Krieg gefallen sind, zu sichern. Die Hoffnung, dass dies nur vorübergehend notwendig sein wird, hat sich nicht erfüllt. Leider haben sich die Bedingungen in Syrien stetig verschlechtert, der Krieg tobt seit über vier Jahren und ein Ende ist nicht in Sicht.



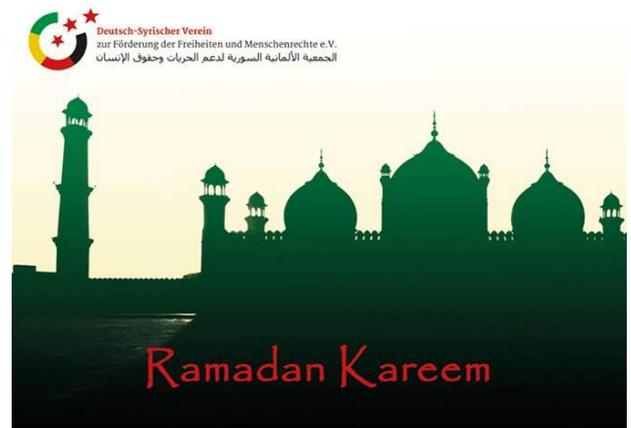
Die langanhaltende Krisensituation hat auch viele Spender und deren finanzielle Mittel erschöpft, wir im Jahr 2015 durch einen massiven Rückgang der Familienpatenschaften spüren mussten. Aber auch die Lage innerhalb Syriens wurde immer prekärer und die Versorgung der Familien, die sich zudem vielfach auf der Flucht befinden, immer riskanter. Im Gegenzug hat die Zahl der Waisenkinder sich dramatisch erhöht.

Der DSV entschloss sich daher das Projekt „Familienpatenschaften“ Ende August 2015 umzustellen und sich zukünftig auf die Unterstützung der Waisenkinder Syriens zu konzentrieren.

Seit September 2015 unterstützt der DSV Waisenkinder im Kinderzentrum in Aleppo und hat darüber hinaus im Talbisah. Durch sein Netzwerk konnte der DSV einen vertrauensvollen Partner in der Region ausfindig machen, konkret „Talbissa Orphans“. Regelmäßig senden die Projektpartner Berichte und Bilddokumente. Der DSV will weiterhin die Hilfe für Waisen ausweiten.

3. AKTIONEN 2015

Der DSV hat auch im Jahr 2015 eine Ramadan-Hilfsaktion für Syrien ins Leben gerufen. Die Spendenerlöse gingen an unser Kinderzentrum in Aleppo. Die Kinder haben ein großes Fest feiern können und erhielten, wie es traditionell üblich ist, ein EID-Geschenk. Unser Partner „Fushat al Amal“ bedankte sich für die Spenden und beschrieb das Fest als einen unvergesslichen Moment für die alle. Der DSV erhielt vom Kinderzentrum ein Video vom Fest. Ausgelassene Stimmung, fröhliche, lachende spielende Kinder, lassen für einen Moment vergessen, dass die Aufnahmen aus dem Kriegsgebiet stammen. Der DSV freut sich sehr darüber den Kindern ein schönes Fest zu ermöglichen und ist dankbar für die Spenden, die dies schließlich erst möglich machten.



Ramadan-Hilfsaktion für Syrien

Helfen Sie zu Ramadan und unterstützen Sie unsere Projekte mit einer Spende!

• Ramadan-Aktion Lebensmittelkorb

Ein Lebensmittelkorb enthält Grundnahrungsmittel für eine Woche und kommt den notleidenden Familien in Syrien zugute.
Der Betrag von 50 Euro pro Lebensmittelkorb wurde mit Rücksicht auf die hohe Inflationsrate in Syrien und in Abstimmung mit den Helfern vor Ort festgelegt.

• Ramadan-Aktion Zakat-ul-Fitr

Die Entrichtung der Zakat-ul-Fitr hat Allah taala jedem Muslim auferlegt.
Lasst diese Sadaqa von 7 Euro pro Person unseren Geschwistern in Syrien zugute kommen.

• Ramadan-Aktion Eid-Geschenk

Die Kinder leiden am meisten unter der Situation in Syrien. Sie können den Kindern aber zum Eid ein Lächeln auf die Lippen zaubern! Für 20 Euro erhält ein Kind aus einer bedürftigen Familie neue Kleidung zum Eid und ein kleines Geschenk.

Unterstützen Sie syrische Kinder und Familien, die in Not sind!

Spenden Sie unter Angabe der jeweiligen Aktion auf unser Konto:

Volksbank Darmstadt-Südhessen eG

IBAN: DE0650890000006801153

BIC: GENODEF1VBD

info@ds-verein.org / www.ds-verein.org



Deutsch-Syrischer Verein
zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V.
الجمعية الألمانية السورية لدعم الحريات وحقوق الإنسان

4. UNSERE PARTNER 2015

Hier sind die Projektpartner des DSV im Jahr 2015 im Einzelnen aufgelistet. Darüber hinaus kooperiert der DSV immer wieder bei Hilfsaktionen oder Veranstaltungen mit weiteren Initiativen und Hilfsvereinen.

Zwischen dem DSV und Islamic Relief Deutschland (IRD) besteht bereits seit 2013 eine Kooperation. Gemeinsam werden die Hilfsprojekte „Aufrechterhaltung des Betriebs in diversen Einrichtungen der Basisgesundheitsversorgung in Syrien“, welches durch IRD und das Auswärtige Amt finanziert werden, sowie das Projekt „Rehabilitation und die Bereitstellung von Prothesen für Schwerverletzte und Behinderte“, das durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) gefördert wird.



Der DSV wird im Projekt „Psychosoziale Unterstützung für Kriegsoffer aus Syrien, Weiterbildung für syrische Psychologen, Psychotherapeuten, Ärzte und Pädagogen zu den Themen „Umgang mit Trauma-Ereignissen, Krisen und Kriegsfolgen“ durch die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH finanziell unterstützt.



Der DSV kooperiert bereits seit 2013 erfolgreich mit der Initiative Dürener Syrienhilfe und versorgt syrische Flüchtlingskinder im Libanon mit Schulbedarf und ermöglicht den Schulbesuch jährlich von rund 1.000 Kindern.



IDS
Hilfe mit Herz & Hand

Der DSV hat in Aleppo einen vertrauensvollen Partner in der Organisation „Fushat Amal“ gefunden, die trotz der schweren Kriegshandlungen, wundervolle Arbeit für die Kinder vor Ort leisten. Der DSV unterstützt das Kinderzentrum „Space of hope“ von „Fushat Amal“ und war schon von Beginn an Hauptunterstützer und ermöglichte schließlich den Aufbau.



Elhayat Derneği ist eine in Gaziantep ansässige Nichtregierungsorganisation, die humanitäre Hilfe für Syrien und syrische Flüchtlinge in der Türkei leistet. Intensiv fördert die Organisation die Gesundheit und Bildung syrischer Flüchtlinge.

Der DSV kennt bereits die Mitglieder durch frühere Zusammenarbeiten, die sich schließlich als Elhayat Derneği im April 2015 formierten. Daher besteht zu der Organisation eine besondere Vertrauensbasis. Elhayat Derneği ist der Implementierungspartner des DSV in der Türkei.



5. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

V veranstaltungen – eine Auswahl

Der DSV war auch im Jahr 2015 neben der Projektarbeit bei zahlreichen regionalen Veranstaltungen mit einem Informationsstand präsent oder aber organisierte selbst Benefizabende und Informations- und Aufklärungsveranstaltungen. Aufklärung der Bevölkerung über die Situation und Geschehnisse in Syrien ist dem DSV seit seiner Vereinsgründung ein wichtiges Anliegen. Daher klärt der DSV nahezu einmal im Monat mit Unterstützung seiner Mitglieder vor allem in und um Darmstadt die Bevölkerung auf und trifft dabei immer wieder auf viele Interessenten. Aus diesem regelmäßigen Austausch sind bereits viele Kooperationen entstanden. Der DSV konnte dadurch auf seine Arbeit in Syrien und für syrische Flüchtlinge in den Nachbarländern aufmerksam machen und Unterstützer gewinnen.

11.03.2015

Benefizabend für Kinderzentrum Aleppo organisiert durch Bündnis 90/ Die Grünen Ortsverband Eberstadt



09.05.2015

Ein Benefiz-Rockkonzert organisiert durch die musische Gruppe Auerbach (MAG) zu Gunsten syrischer Flüchtlinge



08.06.2015

Informationsveranstaltung für syrische Asylsuchende und Flüchtlinge über Hilfsangebote in Darmstadt im Heiner-Lehr-Zentrum
Gemeinschaftsveranstaltung mit dem Amt für Interkulturelles und Internationales, dem Amt für Soziales und Prävention (Abteilung Soziale Hilfen), dem JobCenter und Sozialkritische Arbeitskreis Darmstadt e.V.



13.06.2015

Der DSV nahm auch 2015 wieder am Internationalen Bürgerfest der Stadt Darmstadt teil und präsentierte an einem Informationsstand die Vereinsarbeit und verwöhnte wie jedes Jahr wieder viele Bürger und Bürgerinnen mit leckeren syrischen Spezialitäten.



06.08.2015

Im Rahmen des jährlichen Sommerfestes spendete die Kinderwerkstatt Bessungen an das Kinderzentrum in Aleppo. Der DSV denkt gerne daran zurück.



25.09.2015

Der DSV war mit einem Informationsstand bei der Darmstädter Veranstaltung „Wir heißen euch willkommen“. Der DSV ist stolz auf die gelebte Willkommenskultur der Stadt Darmstadt.



15.10.2016

In der Veranstaltung „Hilfe für Flüchtlinge in Syrien“ wurde über die Lage in Syrien und die Flüchtlingssituation durch den Vereinsvorsitzenden Abdulhamid Al Jasem informiert.

EINLADUNG
zur Informationsveranstaltung

mit
ABDULHAMID AL JASEM
1. Vorsitzender des Deutsch-Syrischen Vereins e.V.

zum Thema
HILFE FÜR FLÜCHTLINGE IN SYRIEN
Vortrag mit Bildern

Zur aktuellen Lage im Bürgerkriegsland Syrien -
Warum und wohin fliehen Millionen von Syrern? -
Wer hilft? -
Über Hilfsprojekte des Deutsch-Syrischen Vereins e.V.
für Waisenkinder und medizinische Zentren in Syrien

Donnerstag, 15. Oktober 2015,
20 Uhr im Bürgersaal
Grundstraße 10, Kranichstein
- Eintritt frei -

Verantwortlich: Förderkreis Pro Asyl (s.o.) Christoph Jetter,
Elisabeth-Selbert-Straße 10 A, 64289 Darmstadt-Kranichstein

Lokale Flüchtlingsarbeit

Der DSV und seine Mitglieder zeigten 2015 unermüdlichen Einsatz in der lokalen Flüchtlingsarbeit. Gemeinsam mit der Stadt Darmstadt und den Erstaufnahmeeinrichtungen, sowie den lokalen Behörden regelte der Verein ehrenamtlich den Empfang der Flüchtlinge und die Mitglieder leisten wertvolle Übersetzungsarbeit in den Notunterkünften. Der DSV baute einen Dolmetscher-Pool auf, so dass sich die Flüchtlinge in ihrer neuen Umgebung schneller zurechtfinden konnten. Der DSV organisierte Informationsveranstaltungen für syrische Flüchtlinge und Asylsuchende in Darmstadt und entwickelte gemeinsam mit der Stadt Darmstadt und lokalen Einrichtungen Strategien und Maßnahmen zur Integration von Flüchtlingen.



Auszeichnungen

Der DSV wurde Ende 2015 mit dem „Hessischer Integrationspreis 2015“ ausgezeichnet. Für den Verein war dies der Höhepunkt des Jahres. Unter 130 Bewerbern wurde der DSV mit vier weiteren Preisträgern ausgewählt. Der Hessische Integrationspreis ist eine großartige Würdigung unserer langjährigen Arbeit, die ohne die Unterstützung und den unermüdlichen Einsatz unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht möglich wäre. Der Preis hat uns als DSV in unserer Arbeit für Syrien und für syrische Flüchtlinge in den Nachbarländern und ebenso in unserer lokalen Flüchtlingsarbeit sehr bestärkt und Kraft gegeben. Der Verein freute sich ebenso über das Preisgeld in Höhe von 3.000 €.



6 FINANZEN

Bilanz

Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. - zum 31.12.2015

AKTIVA in Euro	31.12.2015	31.12.2014
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs-und Geschäftsausstattung Fahrzeuge, Transportmittel Sonstige Anlagen und Ausstattung	2.071,00	2626,00
II. Finanzanlagen		
1. Sonstige Ausleihungen	1.512,10	1.512,10
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	399,00	204,84
II. Kasse, Bank	58.213,52	352.391,18
C. Nicht durch Vereinsvermögen gedeckter Fehlbetrag	0,00	25.284,27
Sonstige Aktiva	0,00	188,56
Summe Aktiva	61.796,62	382.002,11
PASSIVA in Euro	31.12.2015	31.12.2014
A. Vereinsvermögen		
I. Vereinsergebnis nicht gedeckter Fehlbetrag	293.080,83- 0,00	25.284,27- 25.284,27-
buchmäßiges Vereinsvermögen	49.883,24	0,00
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	5.530,00	4.000,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	6.383,38	9.005,51
Sonstige Passiva	0,00	368.996,60
Summe Passiva	61.796,62	382.002,11

Gewinn-und Verlustrechnung

Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e.V. - vom 01.01.2015-31.12.2015

	2015	2014
A. Ideeller Bereich		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	3120,00	5139,00
2. Zuschüsse	800,00	4720,00
	3.920,00	9.859,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben	134669,82-	125.997,53-
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	127.749,82-	116.138,53-
B. Ertragsteuerneutrale Posten		
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen		
Spenden	1.914.789,69	1.398.834,88
2. Nicht abziehbar Ausgaben		
Gezahlte/hingebene Spenden	2.080.120,70	1.309.230,62
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten	165.331,01-	89.604,26
C. Sonstige Geschäftsbetriebe		
I. Sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	1.750,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	1.750,00-
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 1	0,00	1.750,00-
Übertrag	293.080,83-	28.284,27-
II. Sonstige Geschäftsbetriebe 2		
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	3.000,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	3.000,00
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe 2	0,00	3.000,00
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe	0,00	1.250,00
D. Vereinsergebnis	293.080,83-	25.284,27-

Haben Sie Interesse an unserer Arbeit?

Tel.: 06151 957 675-0

info@ds-verein.org · www.ds-verein.org

Herausgeber

**Deutsch-Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte
e.V.**

Pallaswiesenstraße 63 · 64293 Darmstadt

Gemeinnütziger und mildtätiger Verein

Vereinsregister · Amtsgericht Darmstadt · VR 83007

Geschäftsführer

Safouh Labanieh

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Sandra Bohne

Spendenkonto

Volksbank eG Darmstadt

IBAN: DE 2550 8900 0000 0680 1102

BIC: GENODEF1VBD

Fotografie

©Deutsch Syrischer Verein zur Förderung der Freiheiten und
Menschenrechte e.V.

**WIR DANKEN IHNEN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG IM
JAHR 2015!**

